

Schreibaufgabe 2016

Eine kleine Geschichte pro Tag

Von Felicity

Tag 142: Laptop (Naruto / Sukkubus AU)

Sasuke seufzte leise, als er am Abend in sein Zimmer trat und fast sicher war, was ihn erwarten würde. Tatsächlich allerdings war es ruhig und blieb es auch, als er sich aufs Bett sinken ließ und das kleine Licht auf seinem Nachttisch einschaltete.

Fast ein wenig argwöhnisch wartete er ab, stand nochmal auf und öffnete seine Schranktür, aber alles war ruhig und leer. Wie es sein sollte.

Vielleicht wurde er auch langsam nur etwas paranoid? Er schüttelte über sich selbst den Kopf, lief zum Fenster herüber, wenn er gerade sowieso schon stand und zog die Vorhänge zu. Dann griff er sich seinen Laptop und ging zum Bett zurück.

Er lehnte das Kissen gegen die Wand am Kopfende und machte es sich darauf bequem, startete den Computer und kontrollierte kurz seine E-Mails, fand nichts, das sofortige Aufmerksamkeit brauchte und gönnte sich einen ruhigen Moment, um über die Nachrichten zu lesen.

Börsencrash, Anschläge, Unfälle, Überfälle ... er seufzte leise und schüttelte nur den Kopf. Zu viel Hetze und Schlagzeilen, aber auch zu viel Unnötiges in der Welt. Als er nach dem vierten Artikel keine Lust mehr hatte, öffnete er nun doch seine Mails und beantwortete noch zwei, drei davon, ehe er entschied, dass er sich ruhig mal wieder ein klein wenig Unterhaltung gönnen konnte und eine Filmseite öffnete.

Es war ein selten ruhiger Abend und den wollte er möglichst genießen und ein wenig entspannen. Er kam allerdings kaum über das Intro des Films, als er das Gefühl hatte beobachtet zu werden. Mit einem genervten Seufzen klappte Sasuke den Laptop auf seinem Schoß zu und knurrte: „Ich weiß, dass du da bist, zeig dich halt.“

Und tatsächlich war er auf einmal einfach da, saß auf seinem Bett und sah ihn fragend an. Immerhin hatte er heute den Anstand besessen nicht gänzlich nackt aufzutauchen, sondern sich ausnahmsweise einmal eine Boxershorts angezogen. Wirkte mit dem hinter ihm leicht hin und her wedelten schwarzen, dünnen Schwanz und den Hörnern auf seinem Kopf allerdings eher noch seltsamer.

Sasuke war noch immer nicht sicher, was er davon halten sollte, dass er offensichtlich halluzinierte, aber er war zu dem Entschluss gekommen, dass er nicht einsehen würde, sich von seiner Wahnvorstellung verfolgen und jedes Mal erschrecken zu lassen - also sprach er stattdessen mit ihr. Tatsächlich antwortete sie meistens sogar halbwegs sinnvoll, wenn sie nicht gerade dabei war erneut zu versuchen an seine Wäsche zu kommen.

Vielleicht würde er es schaffen sie zu überzeugen wieder abzuhaufen. Sicher war das psychologisch nur ein Teil in seinem Inneren, der ihm sagen wollte, dass die

allermeisten Menschen in seinem Alter keine Jungfrau mehr waren. Aber Sasuke könnte das nicht gleichgültiger sein und so war er sich sicher, dass er sein Unterbewusstsein schnell wieder zur Ruhe bringen würde, wenn er es davon überzeugen konnte.

„Was ist das?“, fragte Naruto - so hatte sich sein Hirngespinnst selbst genannt ... er hätte sich selbst kreativere Namen als Essenszutaten zugetraut - neugierig und deutete auf den Laptop.

„Das ist ein Computer?“, erklärte Sasuke und hob die Augenbrauen, woraufhin Naruto den Kopf schief legte.

„Ich kenne Computer“, meinte er dann und sah ihn direkt an, „Die sind deutlich größer und man hat einen Bildschirm und eine Tastatur und Maus auf einem Schreibtisch stehen!“

Oh herrlich, seine Wahnvorstellung war etwa fünf Jahre hinter der Zeit ...

„Das ist alles in einem“, erklärte Sasuke seufzend und klappte das Ding auf, „Man nennt das Laptop, siehst du? Hier ist der Bildschirm und die Tastatur.“

Naruto krabbelte über das Bett neben ihn und sah neugierig auf den Laptop hinunter.

„Und wo ist die Maus?“

„Hier.“ Sasuke bewegte seine Finger über das Touchpad und offenbar fand Naruto das ziemlich cool, denn seine Augen leuchteten ein wenig und Sasuke sah den erstaunlich langen Teufelsschwanz nun wirklich wie ein Hund wedeln. Was zum ...?

„Das ist cool! Was kann man damit machen?“

Sasuke unterdrückte ein weiteres Seufzen. „Ziemlich alles, was du mit einem normalen PC auch kannst ... ich wollte gerade einen Film gucken.“

Naruto sah ihn an und lächelte. „Das klingt gut, mach das.“ Und damit ... legte er sich neben Sasuke und lehnte den Kopf an seine Schulter. Sasuke verdrehte die Augen. Naja, solange er dann Ruhe gab ...